

# Schüler mit Aufmerksamkeitsproblem

**Beitrag von „Miss Jones“ vom 22. November 2018 15:03**

"Familiengeschichte bestätigte das" - inwiefern? Ist der Junge ein klassisches "Schlüsselkind", Essen steht in der Mikrowelle, und zuhause wird das Kind so gar nicht beachtet, egal was es macht? Eltern beide berufstätig und dementsprechend keine Zeit/Energie fürs Kind?

Wenn das in etwa zutrifft, sind die Eltern der Ansatzpunkt, damit sich etwas ändern kann. Die "Sehnsucht nach Aufmerksamkeit" - egal welcher Art - ist ursächlich, oft waren solche Kinder sogar zunächst (sehr) gute Schüler, da die Leistungen aber nicht honoriert, sondern ignoriert werden, probieren sie eben andere Wege aus, um Aufmerksamkeit zu erlangen.

Sprich - solange sich am Verhalten seines Umfelds, insbesondere der Familie dann nichts ändert, wird sich auch dieses Verhalten nicht ändern.